

Bei hoher Sonnenscheindauer zu trocken und etwas zu kalt

Auf schneereichen und kalten Frühwinter folgt deutlich milderes Wetter mit teils vorfrühlingshaften Temperaturen

STATISTIK für DEZEMBER 1998:

Monatsmittel:	- 0,44°C	(+ 0,04°C)
Frosttage:	27	(24,6 Tage)
Eistage:	11	(11,3 Tage)
Niederschlag:	46,9 mm	(67,4 mm) = 69,6 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	14	(14,6 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	9	(10,4 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	88,2 %	(89 %)
Tage mit Nebel:	15	(8,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	14	(14,0 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,0 Tage)
Mittlere Bedeckung:	71,5 %	(84 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	60,2 Stunden	(37,5 Stunden)
Heitere Tage:	4	(0,6 Tage)
Trübe Tage:	16	(20,9 Tage)

Skilanglauf im Gebiet um den Roggensee an acht Tagen (vom 05. bis zum 12.) möglich, am 05. und 06. sowie am 11. jedoch nur bedingt.

BESONDERHEITEN:

- Mit 46,9 mm (Mittelwert: 67,4 mm) trockenster Dezember seit 1984 (42,1 mm).
- Mit 26 Zentimetern, gemessen am 08., höchste Schneehöhe im Dezember seit 1981 (31 cm, am 19.12.81). In Seibranz werden zur gleichen Zeit etwa 60 Zentimeter Schnee verzeichnet!
- Mittlere Bedeckung: 71,5 % (84 %), Gesamtsonnenscheindauer: 60,2 Stunden (37,5 Stunden), 4 heitere Tage (0,6 Tage), 16 trübe Tage (20,9 Tage), 15 Nebeltage (8,8 Tage)